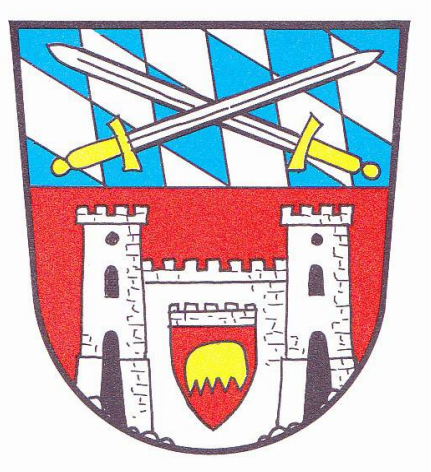
Wappenkunde: Wappen der Stadt Cham



Wappenbeschreibung:

**„Unter Schildhaupt mit den bayerischen Rauten,
belegt mit zwei schräg gekreuzten silbernen Schwertern mit goldenen Griffen,
in Rot zwischen zwei silbernen Zinnentürmen eine Zinnenmauer,
die mit einem roten Schild belegt ist, darin ein silberner Kamm.“**

Wappen seit dem 13. Jahrhundert, erneuert 1985 (RS v. 8.11.1985)

Durch die vom Stadtrat beschlossene Annahme des Stadtwappens sollen die seit dem 19. Jh. aufgetretenen Unregelmäßigkeiten bei der Gestaltung und Farbgebung des Stadtwappens von Cham beseitigt werden.

Das jetzige Wappen stellt eine Kombination des alten (seit dem Mittelalter nachweisbaren Wappens) mit einem im Jahre 1809 der Stadt neu verliehenen Wappen dar.

Zinnentürme und Zinnenmauer als Symbol der Stadtbefestigung und der Stadtfreiheit sind schon auf den städtischen Siegeln des 13./14. Jh. nachweisbar. Der Kamm findet sich ebenfalls schon in den ersten Siegeln der Stadt. Er „redet“ für den Ortsnamen.

Wegen ihrer Verdienste in den Kämpfen von 1809 wurde der Stadt Cham am 31. Dezember 1809 ein neues Wappen mit den bayerischen Rauten und gekreuzten Schwertern verliehen. Dieses Wappenbild findet nun im Schildhaupt über dem alten Wappen seinen angemessenen Platz.

Quelle: Oberpfälzer Wappenbuch – Öffentliche Wappen der Oberpfalz, von 1991

Abschrift: Alfred Kunz, Weiden